

## Bestätigung für die Teilnahme am mobilen Arbeiten

### Persönliche Angaben

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Fachgruppe/Sachgebiet: \_\_\_\_\_

Ich bestätige, dass ich

- die Dienstvereinbarung zum mobilen Arbeiten für Beschäftigte\* an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart (ABK) zwischen der ABK und dem Personalrat der ABK und
- die luK-Satzung der ABK und

gelesen und verstanden habe und

- zum Datenschutz und zur Informationssicherheit geschult wurde (§ 4 Abs. 4) und
- schriftlich auf die Einhaltung der geltenden Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen verpflichtet wurde (§ 11 Abs. 1).

Stuttgart, den \_\_\_\_\_

Unterschrift Antragsteller\*in

**Weiter: Versand an das SG Personal und eine Kopie an die\*den direkten Fachvorgesetzte\*n**

## Antrag auf mobiles Arbeiten – Modell 40

### Persönliche Angaben

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Fachgruppe/Sachgebiet: \_\_\_\_\_

Erstantrag

Folgeantrag

keine Änderungen zur bisherigen Regelung:  
Bescheid über bisherige Regelung anfügen.

Stuttgart, den

Unterschrift Antragsteller\*in

**Weiter: Versand an die\*den Vorgesetzte\*n**

Änderung zur bisherigen Regelung

Beschäftigungsumfang:

Vollzeit

Teilzeit

Ich beantrage mobiles Arbeiten im Umfang von \_\_\_\_\_ Stunden (max.  
40 % der individuellen Arbeitszeit) aus folgenden Gründen:

Beginn des mobilen Arbeitens am \_\_\_\_\_

Ende des mobilen Arbeitens am \_\_\_\_\_

Verteilung der Arbeitszeit zwischen mobilem Arbeiten und Arbeiten am Arbeitsplatz an der ABK in der **Vorlesungszeit** und bei künstlerisch-technischen Lehrer\*innen (**KTLs**) **auch im Werkstattmonat**:

	<b>Mobil</b>	<b>An ABK</b>
Montags		
Dienstags		
Mittwochs		
Donnerstags		
Freitags		

Verteilung der Arbeitszeit zwischen mobilem Arbeiten und Arbeiten am Arbeitsplatz an der ABK in der **vorlesungsfreien Zeit** und bei künstlerisch-technischen Lehrer\*innen (**KTLs**) **auch außerhalb des Werkstattmonats**:

- Verteilung wie in der Vorlesungszeit bzw. im Werkstattmonat (KTLs)
- sonst:

	<b>Mobil</b>	<b>An ABK</b>
Montags		
Dienstags		
Mittwochs		
Donnerstags		
Freitags		

Stuttgart, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller\*in

**Weiter:**

- Eine Bestätigung für die Teilnahme am mobilen Arbeiten oder deren Kopie ist dem Antrag beizulegen.
- *Versand an die\*den Vorgesetzte\*n*

## **Stellungnahme der\*des Vorgesetzten\***

Stellungnahme, ob dem mobilen Arbeiten dienstliche Interessen zuwiderlaufen würde:

Mit dem mobilen Arbeiten sowie der Verteilung der Arbeitszeit bin ich einverstanden.

Mit dem mobilen Arbeiten bin ich grundsätzlich einverstanden, jedoch erhebe ich gegen den beantragten Umfang, bzw. die Verteilung der Arbeitszeit folgende Einwände:

Mobiles Arbeiten ist bei diesem Arbeitsplatz grundsätzlich aus folgenden Gründen nicht möglich:

Stuttgart, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Vorgesetzte\*r

## **Weiter: Versand an SG Personal und CC an Antragsteller\*in**

Zustimmung zum Antrag mit den von der\*dem Vorgesetzten\* aufgeführten Vorgaben

Ablehnung des Antrags; Gründe für die Ablehnung:

Stuttgart, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Hochschulleitung vertreten durch Kanzler\*in oder Rektor\*in

## Verpflichtungserklärung zur Einhaltung der geltenden Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen

Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart  
Am Weißenhof 1  
70191 Stuttgart

Sehr geehrte(r) Frau/Herr .....

Hiermit verpflichte ich Sie, die Einhaltung der geltenden Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen zu beachten.

Auch über die Dauer Ihrer Tätigkeit hinaus hat diese Verpflichtung Bestand.

Eine Missachtung dieser Vereinbarung kann Sanktionen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer Gesetze nach sich ziehen. Außerdem kann eine Verletzung dieser Verpflichtung arbeits- oder dienstrechtliche Konsequenzen haben.

Stuttgart, den \_\_\_\_\_,

-----  
Dr. Gaby Herrmann, Kanzlerin

Über die notwendigen Pflichten und Verhaltensweisen zum Datenschutz gemäß der DSGVO wurde ich aufgeklärt.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

-----  
Unterschrift der/des Verpflichteten